

13. Dezember 2012

## **20. Dezember: Vollsperrung der Weißenseer Straße wird aufgehoben**

Im November wurde noch der Asphalt aufgetragen. Schon in wenigen Tagen soll die Kreuzung am Gaskessel nun wieder für den Verkehr freigegeben werden. Foto: Pressestelle/cf  
Presseinformation des Landesbetriebes Straßenwesen

Am 5. September musste die Verkehrsführung für Bernau auf den Kopf gestellt werden und für alle Verkehrsteilnehmer hieß es, Geduld und Zeit mitzubringen, für längere Wege und Staus.

Ich freue mich, unsere Zusage - die Vollsperrung vor dem Jahreswechsel wieder frei zu geben - nun auch tatsächlich bekannt geben zu können.

Der erste Bauabschnitt ist fast fertig und ab dem 21. Dezember 2012 kann die für Bernau bei Berlin so wichtige „Gaskesselkreuzung“ wieder in alle Richtungen befahren werden. Trotz zusätzlicher Leistungen - aufgrund unbekannter Leitungen im Baubereich, langen Lieferfristen für benötigte Bauteile und nicht zuletzt der nicht immer günstigen Witterung - es ist geschafft!

Im Namen der Auftraggeber möchte ich mich bei allen beteiligten Firmen für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne eine gute Abstimmung zwischen Straßenbauern, Tiefbauern, Elektroinstallateuren, der Baustellensicherung, Fahrbahnmarkierung, Lichtsignalisierung wäre dieser Termin nicht möglich gewesen. Daher Lob und Anerkennung an alle fleißigen Bauarbeiter!

Gleichzeitig richtet sich der Dank auch an alle Anlieger im Baubereich, welche während der Bauarbeiten alle Einschränkungen und Behinderungen mit Verständnis und Geduld ertragen haben.

Die Fortführung und Fertigstellung der Baumaßnahme, mit dem zweiten Bauabschnitt im Frühjahr 2013, werde ich rechtzeitig bekannt geben.

Bis dahin wünsche ich allen eine gute und unfallfreie Fahrt auf Brandenburgs Straßen, ein Frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr 2013!

Marek Breternitz  
Leiter der Straßenmeisterei Biesenthal

---

**Achtung:**  
**Die offizielle Freigabe der Kreuzung am Gaskessel ist für Donnerstag, den 20. Dezember, um 12 Uhr vorgesehen.**  
(Anm. der Pressestelle)